

VERORDNUNG (EU) Nr. 102/2011 DER KOMMISSION

vom 4. Februar 2011

zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. März 2007 zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Europäischen Gemeinschaft (INSPIRE) ⁽¹⁾ und insbesondere Artikel 7 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 der Kommission vom 23. November 2010 zur Durchführung der Richtlinie 2007/2/EG des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten ⁽²⁾ enthält die technischen Modalitäten für die Interoperabilität von Geodatenätzen, einschließlich der Begriffsbestimmung von Codelisten, die für Attribute und Assoziationsrollen von Objektarten und Datentypen zu verwenden sind.
- (2) Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 können Attribute oder Assoziationsrollen von Objektarten oder Datentypen, die einem Codelistentyp angehören, nur Werte annehmen, die für die betreffende Codeliste gültig sind.
- (3) Da diese zulässigen Werte für die Codelisten gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 für die Umsetzung der in der genannten Verordnung festgelegten Anforderungen erforderlich sind, sollten sie auch in ihr festgelegt werden.
- (4) Die in der vorliegenden Verordnung enthaltenen Codelistenwerte wurden in Bezug auf die Anforderungen an die Benutzer, das Referenzmaterial, die relevanten Politikbereiche oder Tätigkeiten der Union, die Durchführbarkeit und Verhältnismäßigkeit unter Berücksichtigung des zu erwartenden Kosten/Nutzen-Verhältnisses, die Beteiligung und Anhörung der Interessengruppen und die Anwendung internationaler Normen nach den gleichen Prinzipien festgelegt wie die anderen technischen Modalitäten gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010.
- (5) Die Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 ist daher entsprechend zu ändern.

- (6) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des nach Artikel 22 der Richtlinie 2007/2/EG eingesetzten Ausschusses —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 wird wie folgt geändert:

1. Artikel 4 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„3. Die bei Attributen oder Assoziationsrollen von Objektarten oder Datentypen verwendeten Enumerationen und Codelisten müssen den Definitionen in Anhang II entsprechen und die darin festgelegten Werte einschließen. Die Enumerations- und Codelistenwerte sind sprachneutrale mnemotechnische Codes für Computer.“

b) Absatz 4 wird gestrichen.

2. Artikel 6 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Buchstabe a erhält folgende Fassung:

„a) Codelisten, die von den Mitgliedstaaten nicht erweitert werden dürfen;“

b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„3. Attribute oder Assoziationsrollen von Objektarten oder Datentypen, deren Typ eine Codeliste im Sinne von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a ist, können nur Werte aus den für die Codeliste festgelegten Listen annehmen.

Attribute oder Assoziationsrollen von Objektarten oder Datentypen, deren Typ eine Codeliste im Sinne von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b ist, können nur Werte annehmen, die dem Register, in dem die Codeliste geführt wird, entsprechen.“

3. Anhang I wird entsprechend Anhang I der vorliegenden Verordnung geändert.

4. Anhang II wird entsprechend Anhang II der vorliegenden Verordnung geändert.

⁽¹⁾ ABl. L 108 vom 25.4.2007, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 323 vom 8.12.2010, S. 11.

*Artikel 2***Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 4. Februar 2011

Für die Kommission

Der Präsident

José Manuel BARROSO

ANHANG I

Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 wird wie folgt geändert:

1. Alle Aussagen wie „Diese Codeliste muss in einem gemeinsamen Codelisten-Register geführt werden.“ werden ersetzt durch: „Diese Codeliste darf von den Mitgliedstaaten nicht erweitert werden.“
2. Unter Ziffer 4.1 wird folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste ConditionOffFacilityValue

Wert	Definition
disused	Das Netzwerkelement wird nicht genutzt.
functional	Das Netzwerkelement ist funktionsfähig.
projected	Das Netzwerkelement befindet sich in der Planung. Mit der Konstruktion wurde noch nicht begonnen.
underConstruction	Das Netzwerkelement befindet sich in der Konstruktionsphase und ist noch nicht funktionsfähig. Dies gilt nur für die Anfangskonstruktion des Netzwerkelementes und nicht für die Instandhaltungsarbeiten.

3. Der Ziffer 4.2 werden die folgenden Absätze angefügt:

„Diese Codeliste darf von den Mitgliedstaaten nicht erweitert werden.

Die zulässigen Werte für diese Codelisten sind die aus zwei Buchstaben bestehenden Ländercodes, die in den Interinstitutionellen Regeln für Veröffentlichungen des Amtes für Veröffentlichungen der EU aufgeführt sind.“

4. Unter Ziffer 5.3.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste ConnectionTypeValue

Wert	Definition
crossBorderConnected	Verbindung zwischen zwei Netzelementen in verschiedenen Netzen des gleichen Typs, aber in benachbarten Bereichen. Die referenzierten Netzelemente stellen die verschiedenen, aber räumlich verbundenen realen Phänomene dar.
crossBorderIdentical	Verbindung zwischen zwei Netzelementen in verschiedenen Netzen des gleichen Typs, aber in benachbarten Bereichen. Die referenzierten Netzelemente stellen dieselben realen Phänomene dar.
intermodal	Verbindung zwischen zwei Netzelementen in verschiedenen Verkehrsnetzen, die ein unterschiedliches Verkehrsmittel nutzen. Die Verbindung stellt für die transportierten Güter (Personen, Güter usw.) eine Möglichkeit dar, von einem Verkehrsmittel auf ein anderes zu wechseln.

5. Unter Ziffer 5.3.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste LinkDirectionValue

Wert	Definition
bothDirections	In beiden Richtungen.
inDirection	In Richtung der Verbindung.
inOppositeDirection	In der entgegengesetzten Richtung der Verbindung.

ANHANG II

Anhang II der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 wird wie folgt geändert:

1. Alle Aussagen wie „Diese Codeliste muss in einem gemeinsamen Codelisten-Register geführt werden.“ werden ersetzt durch: „Diese Codeliste darf von den Mitgliedstaaten nicht erweitert werden.“
2. Unter Ziffer 3.3.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste GrammaticalGenderValue

Wert	Definition
common	„Gemeinsames“ grammatikalisches Geschlecht (die Zusammenführung von „Maskulinum“ und „Femininum“).
feminine	Weibliches grammatikalisches Geschlecht.
masculine	Männliches grammatikalisches Geschlecht.
neuter	Sächliches grammatikalisches Geschlecht.

3. Unter Ziffer 3.3.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste GrammaticalNumberValue

Wert	Definition
dual	Duale grammatikalische Zahl.
plural	Grammatikalische Mehrzahl.
singular	Grammatikalische Einzahl.

4. Unter Ziffer 3.3.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste NameStatusValue

Wert	Definition
historical	Historischer Name, der derzeit nicht verwendet wird.
official	Name, der derzeit verwendet wird und amtlich anerkannt ist oder rechtsverbindlich festgelegt wurde.
other	Aktueller Name, der aber weder offiziell noch genehmigt ist.
standardised	Gegenwärtig gebräuchlicher und akzeptierter Name oder Name, der von einer Institution mit beratender Funktion und/oder Entscheidungsbefugnis hinsichtlich Ortsnamenkunde empfohlen wird.

5. Unter Ziffer 3.3.4 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste NamedPlaceTypeValue

Wert	Definition
administrativeUnit	Lokale, regionale und nationale Verwaltungseinheiten, die die Gebiete abgrenzen, in denen Mitgliedstaaten Hoheitsbefugnisse haben und/oder ausüben und die durch Verwaltungsgrenzen voneinander getrennt sind.
building	Geografischer Standort von Gebäuden.
hydrography	Elemente des Gewässernetzes, einschließlich Meeresgebieten und allen sonstigen Wasserkörpern und hiermit verbundenen Teilsystemen, darunter Einzugsgebiete und Teil-einzugsgebiete.
landcover	Physische und biologische Bedeckung der Erdoberfläche, einschließlich künstlicher Flächen, landwirtschaftlicher Flächen, Wäldern, natürlicher (naturnaher) Gebiete, Feuchtgebieten.
landform	Geomorphologisches Geländemerkmal.

Wert	Definition
other	Ein nicht in den anderen Typen der Codeliste enthaltenes Geo-Objekt.
populatedPlace	Ein von Menschen bewohnter Ort.
protectedSite	Gebiet, das im Rahmen des internationalen und des gemeinschaftlichen Rechts der Mitgliedstaaten ausgewiesen ist oder verwaltet wird, um spezifische Erhaltungsziele zu erreichen.
transportNetwork	Verkehrsnetz und zugehörige Infrastruktureinrichtungen für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr sowie Schifffahrt und Seilbahnen. Umfasst auch die Verbindungen zwischen den verschiedenen Netzen.

6. Unter Ziffer 3.3.5 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste NativenessValue

Wert	Definition
endonym	Name eines geografischen Objekts in einer Amtssprache oder einer allgemein gültigen Sprache, die in dem Gebiet, in dem sich das Objekt befindet, verwendet wird.
exonym	Eine in einer spezifischen Sprache benutzter Name für ein geografisches Objekt, das sich außerhalb des Gebiets, in dem die Sprache geläufig ist, befindet und sich in seiner Form von dem/den entsprechenden Endonym(en) in dem Gebiet, in dem sich das geografische Objekt befindet, unterscheidet.

7. Unter Ziffer 4.4.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AdministrativeHierarchyLevel

Wert	Definition
1stOrder	Höchste Ebene in der nationalen Verwaltungshierarchie (dem Land entsprechende Ebene).
2ndOrder	2. Ebene in der nationalen Verwaltungshierarchie.
3rdOrder	3. Ebene in der nationalen Verwaltungshierarchie.
4thOrder	4. Ebene in der nationalen Verwaltungshierarchie.
5thOrder	5. Ebene in der nationalen Verwaltungshierarchie.
6thOrder	6. Ebene in der nationalen Verwaltungshierarchie.

8. Unter Ziffer 5.4.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste GeometryMethodValue

Wert	Definition
byAdministrator	Beschlossen und manuell erfasst durch die für die Zuweisung von Adressen zuständige amtliche Stelle oder die für den Datensatz verantwortliche Person.
byOtherParty	Von einer anderen Partei beschlossen und manuell erfasst.
fromFeature	Automatisch von einem anderen INSPIRE-Geo-Objekt abgeleitet, das mit der Adresse oder der Adresskomponente verbunden ist.

9. Unter Ziffer 5.4.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste GeometrySpecificationValue

Wert	Definition
addressArea	Eine von dem verbundenen Adressbereich abgeleitete Position.
adminUnit1stOrder	Eine von der verbundenen Verwaltungseinheit der 1. Ordnung abgeleitete Position.
adminUnit2ndOrder	Eine von der verbundenen Verwaltungseinheit der 2. Ordnung abgeleitete Position.

Wert	Definition
adminUnit3rdOrder	Eine von der verbundenen Verwaltungseinheit der 3. Ordnung abgeleitete Position.
adminUnit4thOrder	Eine von der verbundenen Verwaltungseinheit der 4. Ordnung abgeleitete Position.
adminUnit5thOrder	Eine von der verbundenen Verwaltungseinheit der 5. Ordnung abgeleitete Position.
adminUnit6thOrder	Eine von der verbundenen Verwaltungseinheit der 6. Ordnung abgeleitete Position.
building	Position, die zur Kennzeichnung des verbundenen Gebäudes dient.
entrance	Position, die zur Kennzeichnung der Eingangstür oder des Tors dient.
parcel	Position, die zur Kennzeichnung der verbundenen Landparzelle dient.
postalDelivery	Position, die zur Kennzeichnung eines postalischen Zustellungspunkts dient.
postalDescriptor	Position, die sich von dem verbundenen Postleitzahlgebiet ableitet.
segment	Position, die sich von dem verbundenen Segment eines Verkehrswegs ableitet.
thoroughfareAccess	Position, die zur Kennzeichnung des Zugangspunkts vom Verkehrsweg dient.
utilityService	Position, die zur Kennzeichnung einer Versorgungsdienststelle dient.

10. Unter Ziffer 5.4.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste LocatorDesignatorTypeValue

Wert	Definition
addressIdentifierGeneral	Ein aus Ziffern und/oder Zeichen bestehender Adressenidentifikator.
addressNumber	Ein nur aus Ziffern bestehender Adressenidentifikator.
addressNumber2ndExtension	Zweite Erweiterung der Adressennummer.
addressNumberExtension	Erweiterung der Adressennummer.
buildingIdentifier	Ein aus Ziffern und/oder Zeichen bestehender Gebäudeidentifikator.
buildingIdentifierPrefix	Präfix zur Gebäudenummer.
cornerAddress1stIdentifier	Adressenidentifikator in Bezug auf die Bezeichnung eines Hauptverkehrswegs in einer Eckadresse.
cornerAddress2ndIdentifier	Adressenidentifikator in Bezug auf die Bezeichnung eines Nebenverkehrswegs in einer Eckadresse.
entranceDoorIdentifier	Identifikator für eine Eingangstür, ein Eingangstor oder einen überdachten Zugang.
floorIdentifier	Identifikator für eine Etage oder eine Ebene im Inneren eines Gebäudes.
kilometrePoint	Ein Zeichen auf einer Straße, über dessen Nummer die bestehende Distanz zwischen dem ursprünglichen Punkt der Straße und diesem Zeichen entlang der Straße bemessen und bezeichnet werden kann.
postalDeliveryIdentifier	Identifikator eines postalischen Zustellungspunkts.
staircaseIdentifier	Identifikator für eine Treppe, die sich normalerweise im Gebäude befindet.
unitIdentifier	Identifikator einer Tür, eines Wohnhauses, einer Wohnung oder eines Raums innerhalb eines Gebäudes.

11. Unter Ziffer 5.4.4 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste LocatorLevelValue

Wert	Definition
accessLevel	Der Locator bezeichnet einen Sonderzugang zu einer Parzelle, einem Gebäude oder ähnlichem durch den Zugriff auf eine Eingangsnummer oder einen ähnlichen Identifikator.
postalDeliveryPoint	Der Locator bezeichnet einen postalischen Zustellungspunkt.
siteLevel	Der Locator bezeichnet eine bestimmte Parzelle, ein Gebäude oder ein ähnliches Grundstück durch Zugriff auf eine Adressnummer, eine Gebäudenummer, ein Gebäude oder einen Grundstücksnamen.
unitLevel	Der Locator bezeichnet einen bestimmten Gebäudeteil.

12. Unter Ziffer 5.4.5 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste LocatorNameTypeValue

Wert	Definition
buildingName	Bezeichnung eines Gebäudes oder eines Gebäudeteils.
descriptiveLocator	Fortlaufende, textuelle Beschreibung des Standortes oder adressierbaren Objekts.
roomName	Identifikator eines Wohnhauses, einer Wohnung oder eines Raums innerhalb eines Gebäudes.
siteName	Bezeichnung einer Immobilie, eines Gebäudekomplexes oder eines Gebietes.

13. Unter Ziffer 5.4.6 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste PartTypeValue

Wert	Definition
name	Der Teil des Namens stellt den Hauptbestandteil oder den Ursprung der Bezeichnung des Verkehrswegs dar.
namePrefix	Der Teil des Namens wird verwendet, um verbindende Wörter, die für die Sortierung nicht von Belang sind, vom Hauptbestandteil der Bezeichnung des Verkehrswegs abzutrennen.
qualifier	Der Teil des Namens ist für die Bezeichnung des Verkehrswegs bestimmend.
type	Der Teil des Namens gibt die Kategorie oder den Typ des Verkehrswegs an.

14. Unter Ziffer 5.4.7 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste StatusValue

Wert	Definition
alternative	Eine allgemein gebräuchliche Adresse oder Adresskomponente, die von der Hauptadresse oder -adresskomponente abweicht, wie von der für die Adressenzuweisung zuständigen amtlichen Stelle oder der für den Datensatz verantwortlichen Person festgelegt.
current	Aktuelle und gültige Adresse oder Adresskomponente, die gemäß der für die Adressenzuweisung zuständigen amtlichen Stelle oder der für den Datensatz verantwortlichen Person für die am besten geeignete, allgemein gebräuchliche Adresse erachtet wird.

Wert	Definition
proposed	Eine Adresse oder Adresskomponente, die der Genehmigung der für den Datensatz verantwortlichen Person oder der für die Adressenzuweisung zuständigen amtlichen Stelle bedarf.
reserved	Eine Adresse oder Adresskomponente, die durch die für die Adressenzuweisung zuständige amtliche Stelle oder die für den Datensatz verantwortliche Person genehmigt wurde, jedoch noch der Implementierung bedarf.
retired	Eine Adresse oder Adresskomponente, die nicht länger im alltäglichen Gebrauch ist oder durch die für die Adressenzuteilung zuständige amtliche Stelle oder die für den Datensatz verantwortliche Person gestrichen wurde.

15. Unter Ziffer 6.2.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste CadastralZoningLevelValue

Wert	Definition
1stOrder	Höchste Hierarchieebene (größte Gebiete) von Katasterbezirken, entspricht oder ist gleichwertig mit kommunalen Gebieten.
2ndOrder	Zweite Hierarchieebene von Katasterbezirken.
3rdOrder	Dritte Hierarchieebene von Katasterbezirken.

16. Der Ziffer 7.1 werden folgende Absätze angefügt:

- „— Die ‚Area Navigation‘ (RNAV) bezeichnet eine Navigationsmethode, die den Luftverkehr auf beliebigen Flugrouten innerhalb des Einzugsbereichs von stationierten, referenzierten Navigationshilfen oder innerhalb der Kapazitätsgrenzen eigenständiger Navigationshilfen oder einer Kombination aus beiden ermöglicht,
- ‚TACAN Navigation‘ bezeichnet eine Navigationsmethode, die den Luftverkehr auf beliebigen Flugrouten innerhalb des Einzugsbereichs von stationierten, referenzierten Navigationshilfen der Tactical Air Navigation Beacon (TACAN) ermöglicht.“

17. Unter Ziffer 7.3.3.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AccessRestrictionValue

Wert	Definition
forbiddenLegally	Der Zugang zu dem Transportelement ist gesetzlich verboten.
physicallyImpossible	Der Zugang zu dem Transportelement ist aufgrund des Vorhandenseins von Schranken oder sonstiger materieller Hindernisse physisch unmöglich.
private	Der Zugang zu dem Transportelement ist eingeschränkt, da es sich in privatem Besitz befindet.
publicAccess	Das Transportelement ist öffentlich zugänglich.
seasonal	Der Zugang zu dem Transportelement ist von der Saison abhängig.
toll	Der Zugang zu dem Transportelement ist mautpflichtig.

18. Unter Ziffer 7.3.3.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RestrictionTypeValue

Wert	Definition
maximumDoubleAxleWeight	Das höchstzulässige Gewicht pro Doppelachse eines Fahrzeugs an einem Transportelement.
maximumDraught	Der höchstzulässige Tiefgang eines Fahrzeugs auf einem Transportelement.
maximumFlightLevel	Die höchstzulässige Flugfläche für ein Fahrzeug an einem Transportelement.
maximumHeight	Die maximale Höhe eines Fahrzeugs, das unter einem anderen Objekt passieren kann.
maximumLength	Die höchstzulässige Länge eines Fahrzeugs an einem Transportelement.

Wert	Definition
maximumSingleAxleWeight	Das höchstzulässige Gewicht pro Achse eines Fahrzeugs an einem Transportelement.
maximumTotalWeight	Das höchstzulässige Gesamtgewicht eines Fahrzeugs an einem Transportelement.
maximumTripleAxleWeight	Das höchstzulässige Gewicht pro Dreifachachse eines Fahrzeugs an einem Transportelement.
maximumWidth	Die höchstzulässige Breite eines Fahrzeugs auf einem Transportelement.
minimumFlightLevel	Die zulässige Mindestflugfläche für ein Fahrzeug an einem Transportelement.

19. Unter Ziffer 7.4.2.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AerodromeCategoryValue

Wert	Definition
domesticNational	Flugplatz für inländische nationale Luftverkehrsdienste.
domesticRegional	Flugplatz für inländische regionale Luftverkehrsdienste.
international	Flugplatz für internationale Luftverkehrsdienste.

20. Unter Ziffer 7.4.2.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AerodromeTypeValue

Wert	Definition
aerodromeHeliport	Flugplatz mit Landebereich für Hubschrauber.
aerodromeOnly	Nur Flughafen.
heliportOnly	Nur Heliport.
landingSite	Landeplatz.

21. Unter Ziffer 7.4.2.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AirRouteLinkClassValue

Wert	Definition
conventional	Herkömmliche Navigationsroute: Eine Flugroute, die für die Luftverkehrsdienste weder Area Navigation noch TACAN nutzt.
RNAV	Area Navigation Route: Eine Flugroute, die für die Luftverkehrsdienste Area Navigation (RNAV) nutzt.
TACAN	TACAN Route: Eine Flugroute, die für die Luftverkehrsdienste TACAN Navigation nutzt.

22. Unter Ziffer 7.4.2.4 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AirRouteTypeValue

Wert	Definition
ATS	ATS-Strecke wie im ICAO-Dokument, Anhang 11 beschrieben.
NAT	North Atlantic Track (Teil des Streckensystems Organized Track System).

23. Unter Ziffer 7.4.2.5 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AirUseRestrictionValue

Wert	Definition
reservedForMilitary	Das Objekt des Luftverkehrsnetzes ist ausschließlich für militärische Zwecke bestimmt.
temporalRestrictions	Die zeitlichen Beschränkungen gelten für die Nutzung eines Objekts des Flugnetzes.

24. Unter Ziffer 7.4.2.6 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AirspaceAreaTypeValue

Wert	Definition
ATZ	Verkehrszone eines Flughafens (Airport Traffic Zone). Ein Luftraum mit festgelegten Abmessungen, der zum Schutz des Luftverkehrs um einen Flughafen eingerichtet wird.
CTA	Kontrollbereich (Control area). Ein überwachter Luftraum oberhalb einer festgelegten Grenze über der Erde.
CTR	Kontrollzone (Control zone). Ein überwachter Luftraum von der Erdoberfläche bis zu einer festgelegten Obergrenze nach oben.
D	Gefahrenbereich (Danger area). Ein Luftraum mit festgelegten Abmessungen, in dem Aktivitäten, die eine Gefahr für den Luftverkehr darstellen, zu bestimmten Zeiten durchgeführt werden können.
FIR	Fluginformationsgebiet (Flight information region). Ein Luftraum mit festgelegten Abmessungen, in dem Fluginformationsdienste und Flugalarmdienste erbracht werden. Kann beispielsweise genutzt werden, wenn Dienste von mehr als einer Einheit erbracht werden.
P	Sperrgebiet (Prohibited area). Ein Luftraum mit festgelegten Abmessungen über den Landgebieten oder Hoheitsgewässern eines Staates, in dem der Luftverkehr verboten ist.
R	Eingeschränkter Bereich (Restricted area). Ein Luftraum mit festgelegten Abmessungen über den Landgebieten oder Hoheitsgewässern eines Staates, in dem der Luftverkehr gemäß bestimmten Sonderbedingungen eingeschränkt ist.
TMA	Nahverkehrsbereich (Terminal control area). Eine Kontrollzone, die normalerweise bei dem Zusammenlaufen von ATS-Strecken in der Nähe von einem oder mehreren wichtigen Flugplätzen eingerichtet wird. Wird vor allem in Europa im Rahmen des Konzepts der flexiblen Luftraumnutzung angewendet.
UIR	Fluginformationsgebiet für den oberen Luftraum (Upper flight information region - UIR) Ein oberer Luftraum mit festgelegten Abmessungen, in dem Fluginformationsdienste und Flugalarmdienste erbracht werden. Jeder Staat legt seine Definition des oberen Luftraums selbst fest.

25. Unter Ziffer 7.4.2.7 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste NavaidTypeValue

Wert	Definition
DME	Entfernungsmesseinrichtung (DME).
ILS	Instrumentenlandesystem (ILS).
ILS-DME	ILS in Verbindung mit DME.
LOC	Localizer.
LOC-DME	LOC und DME in Verbindung.
MKR	Einflugzeichen.
MLS	Mikrowellen-Landesystem (MLS).
MLS-DME	MLS in Verbindung mit DME.
NDB	Ungerichtetes Funkfeuer (NDB).
NDB-DME	NDB und DME in Verbindung.

Wert	Definition
NDB-MKR	Ungerichtetes Funkfeuer und Einflugzeichen.
TACAN	Taktische Flugnavigationsfunkfeuer (TACAN).
TLS	Transponder Landing System.
VOR	UKW-Drehfunkfeuer (VOR).
VOR-DME	VOR und DME in Verbindung.
VORTAC	VOR und TACAN in Verbindung.

26. Unter Ziffer 7.4.2.8 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste PointRoleValue

Wert	Definition
end	Physisches Ende einer Landebahnrichtung.
mid	Der Mittelpunkt der Landebahn.
start	Physischer Beginn einer Landebahnrichtung.
threshold	Der Beginn des Teils der Landebahn, der zum Landen genutzt wird.

27. Unter Ziffer 7.4.2.9 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RunwayTypeValue

Wert	Definition
FATO	Start- und Landebereich für Hubschrauber.
runway	Start- und Landebahn für Flugzeuge.

28. Unter Ziffer 7.4.2.10 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste SurfaceCompositionValue

Wert	Definition
asphalt	Oberfläche besteht aus einer Asphaltschicht.
concrete	Oberfläche besteht aus einer Betonschicht.
grass	Oberfläche besteht aus einer Grasschicht.

29. Unter Ziffer 7.5.2.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste CablewayTypeValue

Wert	Definition
cabinCableCar	Ein Seilbahntransport, dessen Fahrzeuge aus einer Hängerkabine bestehen, in der Personen und/oder Güter von einem Ort zu einem anderen befördert werden.
chairLift	Ein Seilbahntransport, dessen Fahrzeuge aus Hängesitzen bestehen, die Einzelpersonen oder Personengruppen über ein Stahlkabel oder -seil, das um zwei Punkte geschlungen ist, von einem Ort zu einem anderen befördern.
skiTow	Ein Seilbahntransport, mit dem Skifahrer und Snowboarder bergaufwärts gezogen werden.

30. Unter Ziffer 7.6.3.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste FormOfRailwayNodeValue

Wert	Definition
junction	Ein Bahnknotenpunkt, an dem das Schienennetz über einen Mechanismus verfügt, der aus einem Gleis mit zwei beweglichen Schienen und den erforderlichen Verbindungen besteht, über den Fahrzeuge von einem Gleis auf ein anderes wechseln können.
levelCrossing	Ein Bahnknotenpunkt, an dem das Schienennetz auf gleicher Höhe von einer Straße gekreuzt wird.
pseudoNode	Ein Bahnknotenpunkt, der einen Punkt darstellt, an dem ein oder mehrere Attribute einer mit dem Knotenpunkt verbundenen Eisenbahnverbindung ihren Wert verändern, oder der ein zur Beschreibung der Geometrie des Netzes erforderlicher Punkt ist.
railwayEnd	Es ist nur eine Bahnverbindung mit dem Bahnknotenpunkt verbunden. Er bezeichnet das Ende der Bahnstrecke.
railwayStop	Ein Ort in einem Schienennetz, an dem Züge halten können, um Fracht auf- oder abzuladen oder um Fahrgäste ein- oder aussteigen zu lassen.

31. Unter Ziffer 7.6.3.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RailwayTypeValue

Wert	Definition
cogRailway	Ein Schienenverkehr, der den Fahrzeugen ermöglicht, an steilen Steigungen oder Gefällen zu operieren, und der aus einer Bahnstrecke besteht, die mit einer Zahnstangenschiene (normalerweise zwischen den Laufschiene) versehen ist, an die Fahrzeuge mit einem oder mehreren Zahnrädern oder Ritzeln, die in diese Zahnschiene greifen, angebracht werden.
funicular	Ein Schienenverkehr, der aus einem Kabel besteht, das an einem Fahrzeug auf Schienen befestigt ist und dieses einen sehr steilen Abhang hinauf- und hinunterzieht. Wenn möglich, halten sich die aufsteigenden und absteigenden Fahrzeuge dabei gegenseitig im Gleichgewicht.
magneticLevitation	Ein Schienenverkehr, der auf einer einzigen Schiene basiert, die als Führungsbahn eines Fahrzeugs dient und dieses mithilfe eines magnetischen Schwebemechanismus leitet.
metro	Ein städtisches Schienenverkehrssystem, das in Ballungsgebieten auf einem von anderen Verkehrssystemen getrennten Gleis verläuft, normalerweise elektrisch betrieben wird und in einigen Fällen unter der Erde verläuft.
monorail	Ein Schienenverkehr, der auf einer einzigen Schiene basiert, die als dessen einzige Halterung und Führungsbahn dient.
suspendedRail	Ein Schienenverkehr, der auf einer einzigen Schiene basiert, die als Halterung und Führungsbahn dient und an der sich ein hängendes Fahrzeug die Schiene entlang bewegt.
train	Ein Schienenverkehr, der normalerweise aus zwei parallelen Schienen besteht, auf denen ein Triebwagen eine Reihe verbundener Fahrzeuge zieht, um sie entlang der Schiene zu bewegen und Fracht oder Fahrgäste von einem Zielort zu einem anderen zu befördern.
tramway	Ein Schienenverkehrssystem, das in städtischen Gebieten genutzt wird und häufig auf Straßenniveau verläuft, wobei die Straßenfläche mit dem Kraftverkehr und den Fußgängern geteilt wird. Straßenbahnen werden normalerweise elektrisch betrieben.

32. Unter Ziffer 7.6.3.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RailwayUseValue

Wert	Definition
cargo	Die Eisenbahn wird ausschließlich für den Frachtbetrieb genutzt.
carShuttle	Die Eisenbahn wird ausschließlich für den Hin-und-Her-Transport von Personenkraftwagen genutzt.

Wert	Definition
mixed	Die Eisenbahn wird gemischt genutzt. Sie dient der Beförderung von Fahrgästen und Fracht.
passengers	Die Eisenbahn wird ausschließlich für die Beförderung von Fahrgästen genutzt.

33. Unter Ziffer 7.7.3.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste AreaConditionValue

Wert	Definition
inNationalPark	Geschwindigkeitsbegrenzung innerhalb eines Nationalparks.
insideCities	Geschwindigkeitsbegrenzung innerhalb Städten.
nearRailroadCrossing	Geschwindigkeitsbegrenzung in der Nähe von Bahnübergängen.
nearSchool	Geschwindigkeitsbegrenzung in der Nähe von Schulen.
outsideCities	Geschwindigkeitsbegrenzung außerhalb von Städten.
trafficCalmingArea	Geschwindigkeitsbegrenzung in verkehrsberuhigten Gebieten.

34. Unter Ziffer 7.7.3.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste FormOfRoadNodeValue

Wert	Definition
enclosedTrafficArea	Der Straßenknotenpunkt befindet sich innerhalb eines geschlossenen Verkehrsbereichs und/oder stellt einen solchen dar. Ein Verkehrsbereich ist ein Bereich, der nicht über eine interne Struktur gesetzlich festgelegter Fahrrichtungen verfügt. Mindestens zwei Straßen sind mit diesem Bereich verbunden.
junction	Ein Straßenknotenpunkt, an dem drei oder mehr Straßenabschnitte zusammenlaufen.
levelCrossing	Ein Straßenknotenpunkt, an dem das Straßenverkehrsnetz von einem Eisenbahngleis auf gleicher Höhe gekreuzt wird.
pseudoNode	Es sind genau zwei Straßenabschnitte mit dem Straßenknotenpunkt verbunden.
roadEnd	Nur ein Straßenabschnitt ist mit dem Straßenknotenpunkt verbunden. Er bezeichnet das Ende der Straße.
roadServiceArea	Ein Gelände, das an eine Straße angegliedert ist und dazu dient, bestimmte Funktionen in Bezug auf diese Straße zu erfüllen.
roundabout	Der Straßenknotenpunkt stellt einen Kreisverkehr dar oder ist ein Teil davon. Ein Kreisverkehr ist eine Straße in Ringform, auf der Verkehr nur in eine Fahrtrichtung zulässig ist.
trafficSquare	Der Straßenknotenpunkt befindet sich innerhalb eines Verkehrsplatzes und/oder stellt einen solchen dar. Ein Verkehrsplatz ist ein Bereich, der (teilweise) von Straßen umgeben ist, für andere als zu Verkehrszwecken genutzt wird und keinen Kreisverkehr darstellt.

35. Unter Ziffer 7.7.3.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste FormOfWayValue

Wert	Definition
bicycleRoad	Straße, auf der nur Fahrräder als Fahrzeug erlaubt sind.
dualCarriageway	Straße mit physisch getrennten Fahrbahnen, ungeachtet der Anzahl an Fahrstreifen, die keine Schnellstraße oder Autobahn darstellt.
enclosedTrafficArea	Bereich, der nicht über eine interne Struktur von gesetzlich festgelegten Fahrrichtungen verfügt. Mindestens zwei Straßen sind mit diesem Bereich verbunden.
entranceOrExitCarPark	Straße, die insbesondere der Einfahrt auf einen Parkplatz und der Ausfahrt aus einem Parkplatz dient.
entranceOrExitService	Straße, die lediglich der Einfahrt in eine Servicestelle oder der Ausfahrt aus einer Servicestelle dient.
freeway	Straße, die keinerlei Kreuzungen auf gleicher Höhe mit anderen Straßen aufweist.
motorway	Straße, für die normalerweise Vorschriften bezüglich Auffahrt und Nutzung bestehen. Sie verfügt über zwei oder mehr physisch getrennte Fahrbahnen und weist keine Kreuzungen auf gleicher Höhe auf.

Wert	Definition
pedestrianZone	Bereich mit einem Straßennetz, der speziell der Nutzung durch Fußgänger dient.
roundabout	Straße in Ringform, auf der Verkehr nur in eine Fahrtrichtung zulässig ist.
serviceRoad	Straße, die parallel zu einer Straße mit einer relativ hohen Verbindungsfunktion verläuft und die Verbindung zu Straßen mit niedriger Verbindungsfunktion herstellen soll.
singleCarriageway	Straße, auf der der Verkehr nicht durch ein physisches Objekt getrennt wird.
slipRoad	Straße, die insbesondere zur Einfahrt in eine Straße und zur Ausfahrt aus einer Straße dient.
tractorRoad	Wirtschaftsweg, der einzig der Nutzung durch Traktoren (landwirtschaftliches Fahrzeug oder Forstmaschine) oder Geländefahrzeuge (ein Fahrzeug mit höherer Bodenfreiheit, großen Rädern und Allradantrieb) dient.
trafficSquare	Ein Bereich, der (teilweise) von Straßen umgeben ist, für andere als zu Verkehrszwecken genutzt wird und keinen Kreisverkehr darstellt.
walkway	Straße, die der Nutzung durch Fußgänger vorbehalten und durch eine physische Schranke für die reguläre Fahrzeugnutzung gesperrt ist.

36. Unter Ziffer 7.7.3.4 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RoadPartValue

Wert	Definition
carriageway	Der Teil einer Straße, der für Verkehr vorgesehen ist.
pavedSurface	Der Teil einer Straße, der befestigt ist.

37. Unter Ziffer 7.7.3.5 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RoadServiceTypeValue

Wert	Definition
busStation	Der Straßendienst ist eine Bushaltestelle.
parking	Das Straßendienstgelände ist eine Parkmöglichkeit.
restArea	Der Straßendienst ist ein Rastplatz.
toll	Bereich, der Mautdienste wie Kartenausgabe oder Zahlstellen für Mautgebühren bereitstellt.

38. Unter Ziffer 7.7.3.6 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RoadSurfaceCategoryValue

Wert	Definition
paved	Straße mit einer harten, befestigten Oberfläche.
unpaved	Nicht befestigte Straße.

39. Unter Ziffer 7.7.3.7 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste ServiceFacilityValue

Wert	Definition
drinks	Getränke stehen zur Verfügung.
food	Lebensmittel stehen zur Verfügung.

Wert	Definition
fuel	Kraftstoff steht zur Verfügung.
picnicArea	Ein Picknickbereich ist vorhanden.
playground	Ein Spielplatz ist vorhanden.
shop	Ein Geschäft ist vorhanden.
toilets	Toiletten sind vorhanden.

40. Unter Ziffer 7.7.3.8 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste SpeedLimitSourceValue

Wert	Definition
fixedTrafficSign	Die Quelle ist ein festes Verkehrszeichen (ortsspezifische Verwaltungsvorschrift, explizite Geschwindigkeitsbegrenzung).
regulation	Die Quelle ist eine Vorschrift (staatliche Vorschrift, Regelung oder „implizite Geschwindigkeitsbegrenzung“).
variableTrafficSign	Die Quelle ist ein veränderliches Verkehrszeichen.

41. Unter Ziffer 7.7.3.9 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste VehicleTypeValue

Wert	Definition
allVehicle	Sämtliche Fahrzeuge, schließt Fußgänger aus.
bicycle	Ein pedalbetriebenes zweirädriges Fahrzeug.
carWithTrailer	Ein Personenkraftwagen mit einem Anhänger.
deliveryTruck	Ein Lastkraftwagen von relativ kleiner Größe, der in erster Linie zur Lieferung von Gütern und Materialien dient.
emergencyVehicle	Ein Fahrzeug für den Notfalleinsatz, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Polizei-, Krankenwagen- und Feuerwehreinsatz.
employeeVehicle	Ein Fahrzeug, das von einem Mitarbeiter einer Einrichtung betrieben und auf dem Grundstück der Einrichtung genutzt wird.
facilityVehicle	Ein Fahrzeug, das für einen lokalisierten Bereich innerhalb eines privaten oder begrenzten Grundstücks bestimmt ist.
farmVehicle	Ein Fahrzeug, das allgemein mit landwirtschaftlichen Tätigkeiten in Verbindung gebracht wird.
highOccupancyVehicle	Ein Fahrzeug, das mit einer Anzahl von Insassen besetzt ist, die der festgelegten Mindestanzahl von Insassen entspricht (oder darüber hinausgeht).
lightRail	Zugähnliches Transportfahrzeug, das auf ein Schienennetz innerhalb eines bestimmten Bereichs begrenzt ist.
mailVehicle	Ein Fahrzeug, das Postsendungen einsammelt, befördert oder austeilt.
militaryVehicle	Ein Fahrzeug, das von einer Militärbehörde zugelassen wurde.
moped	Zwei- oder Dreiradfahrzeug, ausgestattet mit einem Verbrennungsmotor, mit einer Größe unter 50 cc und einer Höchstgeschwindigkeit, die 45 km/h (28 mph) nicht überschreitet.

Wert	Definition
motorcycle	Zwei- oder Dreiradfahrzeug ausgestattet mit einem Verbrennungsmotor, mit einer Größe über 50 cc und einer Höchstgeschwindigkeit, die 45 km/h (28 mph) überschreitet.
passengerCar	Ein kleines Fahrzeug, das der privaten Personenbeförderung dient.
pedestrian	Eine Person zu Fuß.
privateBus	Ein Fahrzeug, das der Beförderung größerer Personengruppen dient und in privater Hand oder gemietet ist.
publicBus	Ein Fahrzeug, das der Beförderung größerer Personengruppen dient und sich allgemein durch die Veröffentlichung von Fahrtstrecken und Fahrplänen auszeichnet.
residentialVehicle	Ein Fahrzeug, dessen Halter ein Anwohner (oder ein Besucher) einer bestimmten Straße oder eines bestimmten Stadtgebiets ist.
schoolBus	Ein Fahrzeug, das im Auftrag einer Schule zur Beförderung von Schülern betrieben wird.
snowChainEquippedVehicle	Sämtliche Fahrzeuge, die mit Schneeketten ausgerüstet sind.
tanker	Ein Lastkraftwagen mit mehr als zwei Achsen zum Transport von losen Flüssigkeiten.
taxi	Ein für Vermietung zugelassenes Fahrzeug, das normalerweise mit einem Zähler ausgestattet ist.
transportTruck	Ein Lastkraftfahrzeug für den Güterferntransport.
trolleyBus	Ein busähnliches Fahrzeug für den Massenverkehr, das zur Stromversorgung an ein Stromnetz angekoppelt ist.
vehicleForDisabledPerson	Ein Fahrzeug mit entsprechender Kennzeichnung, die ein Fahrzeug für behinderte Personen bezeichnet.
vehicleWithExplosiveLoad	Fahrzeug, das eine explosive Ladung transportiert.
vehicleWithOtherDangerousLoad	Fahrzeug, das gefährliche Ladung transportiert, wobei es sich nicht um explosive oder wassergefährdende Ladungen handelt.
vehicleWithWaterPollutingLoad	Fahrzeug, das wassergefährdende Ladung transportiert.

42. Unter Ziffer 7.7.3.10 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste WeatherConditionValue

Wert	Definition
fog	Geschwindigkeitsbegrenzung gilt bei Nebel.
ice	Geschwindigkeitsbegrenzung gilt bei Glatteis.
rain	Geschwindigkeitsbegrenzung gilt bei Regen.
smog	Geschwindigkeitsbegrenzung gilt bei einer bestimmten Menge von Smog.
snow	Geschwindigkeitsbegrenzung gilt bei Schnee.

43. Unter Ziffer 7.8.3.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste FerryUseValue

Wert	Definition
cars	Fähre, die Personenkraftwagen befördert.
other	Fähre für andere Transportarten als die Beförderung von Passagieren, Autos, Lastwagen oder Zügen.
passengers	Fähre, die Passagiere befördert.
train	Fähre, die Züge befördert.
trucks	Fähre, die Lastkraftwagen befördert.

44. Unter Ziffer 7.8.3.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste FormOfWaterwayNodeValue

Wert	Definition
junctionFork	Infrastrukturelemente, bei denen ein Verkehrsstrom von Schiffen einen anderen Verkehrsstrom von Schiffen kreuzt, oder Punkte, an denen Verkehrsströme von Schiffen geteilt oder zusammengeführt werden.
lockComplex	Schleuse oder Gruppe von Schleusen zur Anhebung oder Absenkung von Booten zwischen Wasserabschnitten mit unterschiedlichen Wasserspiegelnhöhen an Flüssen und Kanälen.
movableBridge	Brücke, die hochgezogen oder gedreht werden kann, um Schiffe passieren zu lassen.
shipLift	Eine Anlage zur Beförderung von Booten zwischen auf unterschiedlicher Höhe liegenden Gewässern, die als Alternative zu Kanalschleusen genutzt wird.
waterTerminal	Der Ort, an dem Güter umgeladen werden.
turningBasin	Ein Ort, an dem sich ein Kanal oder eine enge Wasserstraße weitet, um Booten das Wenden zu ermöglichen.

45. Unter Ziffer 8.4.2.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste HydroNodeCategoryValue

Wert	Definition
boundary	Knotenpunkt, der zur Verbindung verschiedener Netze genutzt wird.
flowConstriction	Ein Netzknotenpunkt ohne Verbindung mit der Netztopologie selbst, aber in Zusammenhang mit einem hydrografisch interessanten Punkt, einer Anlage oder einem Bauwerk, der die Strömung im Netz beeinträchtigt.
flowRegulation	Ein Netzknotenpunkt ohne Verbindung mit der Netztopologie selbst, aber in Zusammenhang mit einem hydrografisch interessanten Punkt, einer Anlage oder einem Bauwerk, der die Strömung im Netzstrom reguliert.
junction	Knotenpunkt, an dem drei oder mehrere Verbindungen zusammenlaufen.
outlet	Endknotenpunkt einer Reihe untereinander verbundener Verbindungen.
source	Startknotenpunkt einer Reihe untereinander verbundener Verbindungen.

46. Unter Ziffer 8.5.4.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste CrossingTypeValue

Wert	Definition
aqueduct	Eine Rohrleitung oder ein künstlicher Kanal mit dem Zweck, Wasser von einer entfernten Quelle, im Allgemeinen durch Schwerkraft für die Süßwasserversorgung, die landwirtschaftliche und/oder industrielle Nutzung zu befördern.
bridge	Ein Bauwerk, das zwei Standorte miteinander verbindet und der Überführung eines Transportwegs über ein Geländehindernis dient.
culvert	Ein Düker, der einen Wasserlauf unter einer Straße durchleitet.
siphon	Eine Rohrleitung zur Beförderung von Flüssigkeiten von einem Höhenniveau auf ein niedrigeres Höhenniveau, wobei die Unterschiede des Flüssigkeitsdrucks genutzt werden, um eine Flüssigkeitssäule auf ein höheres Niveau zu drängen, bevor sie in den Abfluss fällt.

47. Unter Ziffer 8.5.4.2 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste HydrologicalPersistenceValue

Wert	Definition
dry	Selten gefüllt und/oder fließend, im Allgemeinen nur während und/oder sofort nach Starkniederschlägen.
ephemeral	Während und sofort nach Niederschlägen gefüllt und/oder fließend.

Wert	Definition
intermittent	Für einen Teil des Jahres gefüllt und/oder fließend.
perennial	Das ganze Jahr über gefüllt und/oder kontinuierlich fließend.

48. Unter Ziffer 8.5.4.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste InundationValue

Wert	Definition
controlled	Ein Gebiet, das periodisch überschwemmt wird, indem der Stand des durch einen Damm gestauten Wassers reguliert wird.
natural	Ein Gebiet, das periodisch mit Wasser – ausgenommen Tidewasser – überschwemmt wird.

49. Unter Ziffer 8.5.4.4 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste ShoreTypeValue

Wert	Definition
boulders	Große, von Wasser oder Witterung erodierte Steine.
clay	Eine feste, zähe, feinkörnige Erde, die vorwiegend aus hydratisierten Aluminosilikaten besteht, die durch Zusatz von Wasser modellierfähiger werden und geformt und getrocknet werden können.
gravel	Kleine, vom Wasser abgetragene oder zerriebene Steine.
mud	Weicher, feuchter Boden, Sand, Staub und/oder anderes erdiges Material.
rock	Steine aller Größen.
sand	Körniges Material, das aus kleinen erodierten Fragmenten von (vorwiegend kieselhaltigen) Felsgestein besteht und feiner als Kies und größer als grobe Schlammkörner ist.
shingle	Kleine, lose, vom Wasser abgerundete Kieselsteine, die insbesondere an Meeresküsten zu finden sind.
stone	Stücke von Felsen oder mineralisches Material (außer Metall) von bestimmter Form und Größe, im Allgemeinen künstlich geformt und für besondere Zwecke verwandt.

50. Unter Ziffer 8.5.4.5 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste WaterLevelValue

Wert	Definition
equinoctialSpringLowWater	Die Höhe des Niedrigwasserstands bei Springtiden in der Zeit um die Tagundnachtgleiche.
higherHighWater	Der Höchstwasserstand der Hochwasser (oder eines Hochwassers) an einem bestimmten Tag der Gezeiten, der auf die Wirkung der Deklination A1 von Mond und Sonne zurückzuführen ist.
higherHighWaterLargeTide	Der Durchschnitt des höchsten Hochwassers, berechnet auf Basis von einem Wert pro Jahr über einen Beobachtungszeitraum von 19 Jahren.
highestAstronomicalTide	Der höchste Gezeitenstand, dessen Auftreten unter mittleren meteorologischen Bedingungen und für sämtliche Kombinationen astronomischer Stellungen vorhergesagt werden kann.
highestHighWater	Der höchste Wasserstand, der an einem Ort gemessen wurde.
highWater	Der höchste Wasserstand des Wasserspiegels, der an einem Ort während eines Gezeitenzyklus erreicht wird.

Wert	Definition
highWaterSprings	Ein beliebiger Wasserstand, der annähernd dem mittleren Hochwasserstand bei Springtide entspricht.
indianSpringHighWater	Ein Gezeitennull, das annähernd dem mittleren Tidehochwasserstand bei Springtiden entspricht.
indianSpringLowWater	Ein Gezeitennull, das annähernd dem mittleren Tideniedrigwasserstand bei Springtiden entspricht.
localDatum	Eine beliebige Bezugsfläche, die von einer Behörde eines örtlichen Hafens festgesetzt wird und auf deren Grundlage diese Behörde Gezeiten- und Wasserstände misst.
lowerLowWater	Der Tiefstwasserstand der Niedrigwasser (oder eines Niedrigwassers) an einem bestimmten Tag der Gezeiten, der auf die Wirkung der Deklination A1 von Mond und Sonne zurückzuführen ist.
lowerLowWaterLargeTide	Der Mittelwert des niedrigsten Niedrigwassers, berechnet auf Basis von einem Wert pro Jahr über einen Beobachtungszeitraum von 19 Jahren.
lowestAstronomicalTide	Der niedrigste Gezeitenwasserstand, dessen Auftreten unter mittleren meteorologischen Bedingungen und für sämtliche Kombinationen astronomischer Stellungen vorhergesagt werden kann.
lowestLowWater	Ein beliebiger Wasserstand, der mit dem an einem Ort gemessenen niedrigsten Gezeitenstand übereinstimmt oder etwas darunter liegt.
lowestLowWaterSprings	Ein beliebiger Wasserstand, der mit dem an einem Ort gemessenen Tiefstwasserstand bei Springtiden übereinstimmt, der während eines Zeitraums von weniger als 19 Jahren gemessen wurde.
lowWater	Ein Näherungswert von mittlerem Niedrigwasser, der ungeachtet späterer genauerer Bestimmungen als Referenzstand für ein begrenztes Gebiet angenommen wurde.
lowWaterDatum	Ein Näherungswert von mittlerem Niedrigwasser, der als Standardreferenz für ein begrenztes Gebiet angenommen wurde.
lowWaterSprings	Ein Stand, der annähernd dem mittleren Tideniedrigstand bei Springtiden entspricht.
meanHigherHighWater	Die mittlere Höhe von höherem Hochwasser an einem Ort über einen Zeitraum von 19 Jahren.
meanHigherHighWaterSprings	Die mittlere Höhe von höherem Hochwasser bei Springtiden an einem Ort.
meanHigherLowWater	Der Mittelwert des höheren Niedrigwasserstands, der an jedem Tag der Gezeiten über einen staatlich festgelegten Beobachtungszeitraum von 19 Jahren (National Tidal Datum Epoch) gemessen wird.
meanHighWater	Die mittlere Höhe aller Hochwasser an einem Ort über einen Zeitraum von 19 Jahren.
meanHighWaterNeaps	Die mittlere Höhe der Hochwasser der Nipptide.
meanHighWaterSprings	Die mittlere Höhe der Hochwasser von Springtiden.
meanLowerHighWater	Der Mittelwert der niedrigeren Hochwasserhöhe, der an jedem Tag der Gezeiten über einen staatlich festgelegten Beobachtungszeitraum von 19 Jahren (National Tide Datum Epoch) gemessen wurde.
meanLowerLowWater	Die mittlere Höhe der niedrigeren Niedrigwasser an einem Ort über einen Zeitraum von 19 Jahren.
meanLowerLowWaterSprings	Die mittlere Höhe von niedrigerem Niedrigwasser bei Springtiden an einem Ort.
meanLowWater	Die mittlere Höhe von allen Niedrigwassern an einem Ort über einen Zeitraum von 19 Jahren.
meanLowWaterNeaps	Die mittlere Höhe der Niedrigwasser der Nipptide.
meanLowWaterSprings	Die mittlere Höhe der Niedrigwasser von Springtiden.
meanSeaLevel	Die mittlere Höhe des Meeres an einer Gezeitenstation, die von einem zuvor festgelegten unveränderlichen Referenzstand aus gemessen wird.
meanTideLevel	Der arithmetische Mittelwert von mittlerem Hochwasser und mittlerem Niedrigwasser.
meanWaterLevel	Der Mittelwert aller stündlichen Wasserstände über den verfügbaren Berichtszeitraum.
nearlyHighestHighWater	Ein beliebiger Wasserstand, der annähernd dem höchsten Wasserstand entspricht, der an einem Ort gemessen wurde, und normalerweise dem Hochwasser bei Springtide entspricht.
nearlyLowestLowWater	Ein Stand, der annähernd dem niedrigsten Wasserstand entspricht, der an einem Ort gemessen wurde, und normalerweise dem indischen Springniedrigwasser entspricht.

Wert	Definition
tropicHigherHighWater	Der Höchststand der Hochwasser (oder eines Hochwassers) der Gezeiten, der halbmonatlich auftritt, wenn die Wirkung der maximalen Deklination des Mondes am größten ist.
tropicLowerLowWater	Der Tiefststand der Niedrigwasser (oder eines Niedrigwassers) der Gezeiten, der halbmonatlich auftritt, wenn die Wirkung der maximalen Deklination des Mondes am größten ist.

51. Unter Ziffer 9.4.1 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste DesignationSchemeValue

Wert	Definition
emeraldNetwork	Das Schutzgebiet verfügt über eine Bezeichnung gemäß dem Smaragd-Netzwerk.
IUCN	Das Schutzgebiet verfügt über eine Einstufung gemäß der Kategorisierung der International Union for Conservation of Nature.
nationalMonumentsRecord	Das Schutzgebiet verfügt über eine Klassifikation gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record.
natura2000	Das Schutzgebiet verfügt über eine Bezeichnung gemäß der Habitat-Richtlinie (92/43/EWG) oder der Vogelschutzrichtlinie (79/409/EWG).
ramsar	Das Schutzgebiet verfügt über eine Bezeichnung gemäß der Ramsar-Konvention.
UNESCOManAndBiosphereProgramme	Das Schutzgebiet verfügt über eine Bezeichnung gemäß dem UNESCO-Programm „Der Mensch und die Biosphäre“.
UNESCOWorldHeritage	Das Schutzgebiet verfügt über eine Bezeichnung gemäß der UNESCO-Welterbekonvention.

52. Unter Ziffer 9.4.3 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste IUCNDesignationValue

Wert	Definition
habitatSpecies-ManagementArea	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Biotop-/Artenschutzgebiet mit Management eingestuft.
managedResource-ProtectedArea	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Ressourcenschutzgebiet mit Management eingestuft.
nationalPark	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Nationalpark eingestuft.
naturalMonument	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Naturdenkmal eingestuft.
ProtectedLandscapeOrSeascape	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Geschützte Landschaft/Geschütztes marines Gebiet eingestuft.
strictNatureReserve	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Strenges Naturreservat eingestuft.
wildernessArea	Das Schutzgebiet ist gemäß der IUCN-Kategorisierung als Wildnisgebiet eingestuft.

53. Unter Ziffer 9.4.4 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste NationalMonumentsRecordDesignationValue

Wert	Definition
agricultureAndSubsistence	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als ein landwirtschaftliches Denkmal oder Subsistenz-Denkmal (agricultural or subsistence monument) eingestuft.
civil	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als ein Zivildenkmal (civil monument) eingestuft.
commemorative	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Erinnerungsdenkmal (commemorative monument) eingestuft.
commercial	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als gewerbliches Denkmal (commercial monument) eingestuft.
communications	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Kommunikation (communications monument) eingestuft.
defence	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Verteidigung (defence monument) eingestuft.
domestic	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als einheimisches Denkmal (domestic monument) eingestuft.
education	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Bildung (education monument) eingestuft.
gardensParksAndUrban-Spaces	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Garten, Park oder städtischer Raum (garden, park or urban space monument) eingestuft.
healthAndWelfare	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Gesundheit und Wohlfahrt (health and welfare monument) eingestuft.
industrial	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als industrielles Denkmal (industrial monument) eingestuft.
maritime	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als maritimes Denkmal (maritime monument) eingestuft.
monument	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal mit einer nicht kategorisierten Form (monument with some unclassified form) eingestuft.
recreational	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Freizeit (recreational monument) eingestuft.
religiousRitualAndFunerary	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als ein religiöses, Kult- oder Totendenkmal (religious, ritual or funerary monument) eingestuft.
settlement	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Siedlung (settlement) eingestuft.
transport	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Verkehr (transport monument) eingestuft.
waterSupplyAndDrainage	Das Schutzgebiet ist gemäß dem Klassifikationssystem des National Monuments Record als Denkmal im Bereich Wasserversorgung und Entwässerung (water supply and drainage monument) eingestuft.

54. Unter Ziffer 9.4.5 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste Natura2000DesignationValue

Wert	Definition
proposedSiteOfCommunityImportance	Das Schutzgebiet wird gemäß Natura 2000 als Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung (SCI, Site of Community Importance) vorgeschlagen.
proposedSpecialProtectionArea	Das Schutzgebiet wird gemäß Natura 2000 als Besonderes Schutzgebiet (SPA, Special Protection Area) vorgeschlagen.
siteOfCommunityImportance	Das Schutzgebiet wird gemäß Natura 2000 als Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung (SCI, Site of Community Importance) bezeichnet.
specialAreaOfConservation	Das Schutzgebiet wird gemäß Natura 2000 als Besonderes Erhaltungsgebiet (SAC, Special Area of Conservation) bezeichnet.
specialProtectionArea	Das Schutzgebiet wird gemäß Natura 2000 als Besonderes Schutzgebiet (SPA, Special Protection Area) bezeichnet.

55. Unter Ziffer 9.4.6 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste RamsarDesignationValue

Wert	Definition
ramsar	Das Schutzgebiet verfügt über eine Bezeichnung gemäß der Ramsar-Konvention.

56. Unter Ziffer 9.4.7 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste UNESCOManAndBiosphereProgrammeDesignationValue

Wert	Definition
biosphereReserve	Das Schutzgebiet wird gemäß dem Programm „Mensch und Biosphäre“ als Biosphärenreservat bezeichnet.

57. Unter Ziffer 9.4.8 wird die folgende Tabelle eingefügt:

Zulässige Werte für die Codeliste UNESCOWorldHeritageDesignationValue

Wert	Definition
cultural	Das Schutzgebiet wird als Weltkulturerbe bezeichnet.
mixed	Das Schutzgebiet wird als Weltkultur- und Weltnaturerbe bezeichnet.
natural	Das Schutzgebiet wird als Weltnaturerbe bezeichnet.